

Zl. 48/7/20

# Sitzungsprotokoll

über die

## Gemeinderatssitzung

am 16. November 2020

**Ort:** Angerberg, Aula Volksschule  
**Beginn:** 19.30 Uhr  
**Ende:** 21.30 Uhr

### Anwesende:

Herr Bürgermeister: O s l Walter als Vorsitzender  
Herr Bürgermeisterstellvertreter:

### Gemeinderäte:

GV Hannes Bramböck  
GV Alexander Osl  
GR Ing. Othmar Obrist  
GR Ing. Karl Schweitzer  
GR Brigitte Kammerlander (Ersatz für GR Ing. Reinhard Wolf)  
GR Claudia Osl  
GR Albert Wibmer  
GR Peter Gastl  
GR Kathrin Peer  
GR Stefan Throner  
GR Dr. Peter Petzer (Ersatz für Vbgm. Kurt Mauracher)

### Außerdem anwesend:

Christian Gschösser als Schriftführer

### Entschuldigt waren:

Vbgm. Kurt Mauracher  
GR Ing. Reinhard Wolf  
GV Mag. Elfriede Schrettl

Die Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 13 Mitglieder, anwesend sind hiervon 12; die Sitzung erscheint daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

## Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Unterfertigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 05.10.2020
3. Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz 2020 gemäß den Bestimmungen der VRV 2015 und der Tiroler Gemeindeordnung
4. Beschlussfassung hinsichtlich Austausch des Bauhoffahrzeuges (Renault Kangoo – ehemaliges Angerberger Mobil) gemäß vorliegender Angebote und Förderzusage
5. Beschlussfassung hinsichtlich Auftragsvergabe für die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Volksschule Angerberg gemäß vorliegender Angebote und Vergabevorschlag des Technischen Büros ehoch2
6. Leaderprojekt „Renaturierung Moosbach und Wanderweg“ – Information über die gemeinsam mit dem Vorstand der Gemeinde Mariastein beschlossene Vergabe des Neubaus der Brückenobjekte
7. Information über die geplante Neueinteilung des Winterdienstes und Beschlussfassung hinsichtlich Beauftragung der Räumdienste
8. Beschlussfassung hinsichtlich der Beantragung der grundbücherlichen Durchführung der Eigentumsänderungen aufgrund der vom Vermessungsbüro DI Norbert Mayr durchgeführten Vermessung im Bereich der öffentlichen Interessentenstraße Endholzen
9. Budgeterstellung 2021 – Besprechung der für 2021 geplanten einmaligen und außerordentlichen Maßnahmen und Einbringung von weiteren Vorschlägen
10. Anträge, Anfragen und Allfälliges

### **Zu Pkt. 1:**

#### **Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde vom Gemeinderat ohne Einwände genehmigt.

### **Zu Pkt. 2:**

#### **Unterfertigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 05.10.2020**

Das Protokoll konnte nicht zeitgerecht fertiggestellt werden und die Unterfertigung wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

**Zu Pkt. 3:****Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz 2020 gemäß den Bestimmungen der VRV 2015 und der Tiroler Gemeindeordnung**

---

**Bgm. Walter Osl**

Aufgrund der Bestimmungen der VRV 2015 und der damit verbundenen Umstellung der Buchhaltung (Annäherung an eine doppelte Buchhaltung) ist mit Wirksamkeit 01.01.2020 auch für Gemeinden eine Eröffnungsbilanz zu erstellen. Bisher wurde ergänzend zur Jahresrechnung ein Anlagenverzeichnis geführt. Nunmehr mussten alle Vermögenswerte erfasst, nach bestimmten Kriterien bewertet und dargestellt werden. Die Vermögensbeurteilung in den verschiedensten Bereichen war sehr umfangreich und teilweise auch schwierig (zB Erfassung und Bewertung von Straßen).

Die Eröffnungsbilanz wurde zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt, allen Gemeinderäten zur Einsicht übermittelt und weist zusammenfassend folgende Beträge auf:

Langfristiges Vermögen	€	24.591.866,75
Kurzfristiges Vermögen	€	454.770,26

<b>Summe Aktiva</b>	<b>€</b>	<b>25.046.637,01</b>
---------------------	----------	----------------------

Nettovermögen	€	22.458.821,83
Sonderposten Investitionszuschüsse	€	588.159,87
Langfristige Fremdmittel	€	1.883.387,88
Kurzfristige Fremdmittel	€	116.267,43

<b>Summe Passiva</b>	<b>€</b>	<b>25.046.637,01</b>
----------------------	----------	----------------------

**GR Ing. Othmar Obrist**

Im Anlagenspiegel Einzelkonten für Straßen sind die Jahresangaben hinsichtlich Inbetriebnahme zu überprüfen.

**GR Ing. Karl Schweitzer**

Ebenfalls in diesem Bereich zu überprüfen ist die Richtigkeit der Flächenangaben.

**Der Gemeinderat der Gemeinde Angerberg genehmigte einstimmig die in der Zeit vom 28.09.2020 bis 12.10.2020 zur allgemeinen Einsicht aufgelegenen Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2020.**

**Zu Pkt. 4:****Beschlussfassung hinsichtlich Austausch des Bauhoffahrzeuges (Renault Kangoo – ehemaliges Angerberger Mobil) gemäß vorliegender Angebote und Förderzusage**

---

**Bgm. Walter Osl**

Im Rahmen der Abwicklung des Brandschadens beim Bauhof wurde seitens des Landes eine zusätzliche Beihilfe für die Nachschaffung von Fahrzeugen zugesagt. Der Austausch des Renault Kangoo ist nunmehr finanzierbar und der Ankauf eines neuen Fahrzeuges wiederum mit Elektroantrieb wäre kurzfristig möglich. Im Gemeindevorstand wurde der Neuankauf befürwortet.

Folgende Angebote liegen vor:

Nissan Schwarzenauer GmbH	Nissan e-NV200	€ 31.510,00
Auto Ascher GmbH	Vivaro-E Cargo Essentia S	€ 30.720,00
Langebner GmbH	Renault Kangoo Z.E.	€ 26.541,24

Für zusätzliche Ausstattungen als Montagefahrzeug sind ca. € 3.000,00 zu kalkulieren. Beim Angebot der Fa. Langebner ist die Rücknahme des Altfahrzeuges mit € 2.000,00 berücksichtigt.

Der Renault Kangoo ist am kostengünstigsten und wird auch von den Bauhofmitarbeitern bevorzugt.

Eine Reichweite von ca. 200 km pro Ladung wurde angegeben (**Anfrage GR Brigitte Kammerlander**).

Ein Fahrzeugleasing ist für die Gemeinde kostengünstiger und keine Option. Die Auszahlung der Landesförderung erfolgt nur nach entsprechendem Nachweis der Ausgaben (**Anfrage GR Albert Wibmer**).

**GV Alexander Osl**

Die Nachnutzung des Angerberger Mobils durch den Bauhof, wie beim Altfahrzeug praktiziert, sollte zukünftig auch beachtet werden.

**Der Gemeinderat sprach sich einstimmig für den Ankauf des Renault Kangoo Z.E. bei der Fa. Langebner GmbH zum Preis von € 26.541,24 exkl. MwSt. aus und genehmigte einstimmig zusätzliche Ausstattungen als Montagefahrzeug von € 3.000,00 exkl. MwSt.**

**Zu Pkt. 5:****Beschlussfassung hinsichtlich Auftragsvergabe für die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Volksschule Angerberg gemäß vorliegender Angebote und Vergabevorschlag des Technischen Büros ehoch2**

---

**Bgm. Walter Osl**

Die Angebote für die Photovoltaikanlage wurden eingeholt. Eine umfassende Prüfung und Nachverhandlungen durch das Technische Büro ehoch2 und das e5-Team konnten noch nicht vorgenommen werden. Der Tagesordnungspunkt muss daher vertagt werden.

**Der Tagesordnungspunkt wurde vom Gemeinderat einstimmig vertagt.**

**Zu Pkt. 6:****Leaderprojekt „Renaturierung Moosbach und Wanderweg“ – Information über die gemeinsam mit dem Vorstand der Gemeinde Mariastein beschlossene Vergabe des Neubaues der Brückenobjekte**

---

**Bgm. Walter Osl**

Für das mit der Gemeinde Mariastein gemeinsame Leaderprojekt „Renaturierung Moosbach und Wanderweg“ wurden die Vergaben der Brücken besprochen und in der Vorstandssitzung vergeben. Eine Brücke führt im Bereich des Parkplatzes in Mariastein über den Moosbach und ist nur für das schmale Schneeräumfahrzeug ausgelegt. Die Brücke auf ca. halber Wegstrecke des Wanderweges muss aufgrund der landwirtschaftlichen Flächen auch für landwirtschaftliche Maschinen und Geräte befahrbar ausgeführt werden.

In den Verhandlungen mit den Anbietern wurden folgende Bestbieter ermittelt:

Fa. Bodner	Baumeisterarbeiten	€ 110.580,00 inkl. MwSt.
Fa. Feiersinger/Hotter	Holzbauarbeiten	€ 31.816,96 inkl. MwSt.

Die Bauarbeiten sind mittlerweile im Gange. Im Rahmen dieser wurde ein geschützter Edelkrebs entdeckt und die weitere Vorgangsweise diesbezüglich bleibt abzuwarten. Mit Berücksichtigungen in gewissen Bauphasen muss gerechnet werden.

Die Kostenschätzungen sind bisher im wesentlichen eingehalten. Budget- und fördertechnisch ist die Einhaltung der Kosten unbedingt notwendig.

**Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die oben angeführten Vergaben an die Fa. Bodner und die Fa. Feiersinger/Hotter für die Errichtung der Brückenbauwerke mit Gesamtkosten von € 142. 396,96 inkl. MwSt.**

**Zu Pkt. 7:****Information über die geplante Neueinteilung des Winterdienstes und Beschlussfassung hinsichtlich Beauftragung der Räumdienste**

---

**Bgm. Walter Osl**

Im Bauhof mussten aufgrund des Ausscheidens von Mitarbeitern personelle und strukturelle Umstellungen vorgenommen werden. Zur Sicherstellung eines einwandfrei funktionierenden Winterdienstes wurde in diesem Bereich eine Neueinteilung der Betreuungsgebiete unter Absprache mit den beauftragten Räumdiensten vorgenommen.

Neueinteilung der Räum- und Streugebiete:**Josef Hager (keine Änderung)**

Brudersdorf und diverse Privatstraßen

**Helmut Hager (keine Änderung)**

Ortsteil Edwald und Verbindungsstraße Baumgarten/Mariastein sowie diverse Interessenten- und Privatstraßen in diesem Bereich

**Hannes Bramböck (Erweiterung des bisherigen Gebietes)**

Ortsteil Achleit (wie bisher), Teilbereiche des Ortsteils Dorf und Ortsteil Endstrass sowie diverse Interessenten- und Privatstraßen in diesen Bereichen (Räumung und Streuung)

**Hermann Steinberger (neu)**

Ortsteil Embach

Durch die Neueinteilung der Räumgebiete wurde der Bereich der Gemeinde wesentlich reduziert. Die Hauptaufgaben liegen nunmehr in der Räumung der zentralen Ortsteile Linden und Unholzen sowie in der Schneefreihaltung aller Gehsteige, Gehwege und Parkplätze sowie im Streudienst.

Nach dem Ausscheiden von Walter Vogl beendet auch Florian Perthaler seine Tätigkeit bei der Gemeinde mit Ende Jänner des nächsten Jahres. Bisher sind keine Bewerbungen für diese freien Stellen zu verzeichnen. Falls kein Ersatz gefunden wird, besteht die Möglichkeit einen Leiharbeiter über den Maschinenring über einen Zeitraum von 3 Monaten (Jänner-März) in Vollzeit zu beschäftigen. Die Kosten laut Angebot würden sich auf € 32,80/Stunde belaufen. Die ausgeschriebene Stelle wird nach wie vor beworben.

**Der Gemeinderat genehmigte mit 11 Jastimmen die vorgeschlagene Neueinteilung der Räumgebiete für den kommenden Winterdienst. GV Hannes Bramböck erklärte sich für befangen und stimmte nicht ab.**

**Zu Pkt. 8:**

**Beschlussfassung hinsichtlich der Beantragung der grundbücherlichen Durchführung der Eigentumsänderungen aufgrund der vom Vermessungsbüro DI Norbert Mayr durchgeführten Vermessung im Bereich der öffentlichen Interessentenstraße Endholzen**

---

**Bgm. Walter Osl**

Im Zuge der Verlegung von Breitbandleitungen wurde die Zufahrt zu den Häusern Dr. Knapp bei der öffentlichen Interessentenstraße Endholzen im Ortsteil Achleit verbessert und das öffentliche Gut geringfügig verbreitert. Laut Lageplan werden 36 m<sup>2</sup> vom Grundbesitzer Armin Moser kostenlos an das öffentliche Gut abgetreten.

**Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass die im Vermessungsplan GZl. 16027/20 vom 15.10.2020 des DI Norbert Mayr, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, 6330 Kufstein, vorgesehenen Eigentumsübertragungen im Grundbuch durchgeführt werden sollen. Die Widmung zum öffentlichen Gut bzw. die Entwidmung aus dem öffentlichen Gut der betroffenen Grundstücke wurde ebenfalls einstimmig beschlossen.**

**Zu Pkt. 9:****Budgeterstellung 2021 – Besprechung der für 2021 geplanten einmaligen und außerordentlichen Maßnahmen und Einbringung von weiteren Vorschlägen**

---

**Bgm. Walter Osl**

In der ersten Sitzung zum Budget sollen vorwiegend die einmaligen und außerordentlichen Maßnahmen erläutert werden. Die laufenden Posten werden nach Maßgabe der Erfordernisse in der Gemeinde und nach den Vorgaben vom Land und den verschiedenen einzelnen Verbänden angesetzt. Laut den Budgetvorschlägen (Beilage 1) wurden die einzelnen Vorhaben und Positionen diskutiert. Als erster Schritt wurden alle eingebrachten und anstehenden Vorhaben in die Liste aufgenommen. Diese Projekte werden in den Budgetentwurf eingearbeitet. Eine Festlegung nach Prioritäten ist nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten in der nächsten Sitzung notwendig. Die Finanzierungen werden auch abhängig von den Auswirkungen von Covid 19 sein.

**Volksschule – Laptops/Tablets**

Die EDV-Ausstattung in der Schule muss laufend verbessert werden. Die Geräte finden auch für Homeschooling Verwendung.

**Sportzentrum – Spielplatz (GV Hannes Bramböck)**

Diverse Geräte sind in mangelhaftem Zustand und teilweise außer Betrieb. Handlungsbedarf ist gegeben.

**Bgm. Walter Osl**

Die Spielplätze werden jährlich vom TÜF geprüft und Mängel umgehend vom Bauhof behoben. Erhebliche Mängel wurden der Gemeinde bisher nicht gemeldet. Der Spielplatz wird besichtigt.

**Feuerwehr-Gerätehaus – thermische Sanierung Dach (GR Ing. Karl Schweitzer)**

Die Dachhaut des Gerätehauses ist unzureichend isoliert, womit ein hoher Energieverlust verbunden ist. Die Sanierung sollte in absehbarer Zeit erfolgen.

**Bgm. Walter Osl**

Die Dacheindeckung (Eternitplatten) ist nicht mehr im besten Zustand. Die thermische Verbesserung sollte daher im Zuge einer Gesamtsanierung erfolgen. Ein wesentlich höherer Budgetrahmen wäre hierfür notwendig.

**Straßenbeleuchtung Baumgarten/Strass (GV Alexander Osl)**

Für die Umstellung auf energiesparende LED-Leuchtmittel sollten Mittel reserviert werden. Zumindest die Konzeptionierung wäre erforderlich.

## **Straßensanierungsmaßnahmen – Daxerweg (Anfrage GV Hannes Bramböck)**

### **Bgm. Walter Osl**

Mit den Sanierungsarbeiten Daxerweg wird im Laufe der nächsten Woche begonnen und mit der Asphaltierung im heurigen Jahr abgeschlossen. Nicht zufriedenstellend ist, dass für diese öffentlich benutzte aber noch immer in Privatbesitz befindliche Straße keine rechtliche Regelung hinsichtlich Übernahme in das öffentliche Gut mit dem Grundeigentümer vereinbart werden konnte.

### **Zu Pkt. 10:**

#### **Anträge, Anfragen und Allfälliges**

#### **a) Privatrechtsvertrag/Vorkaufsrecht Familie Schlögl (Bgm. Walter Osl)**

Das Grundstück 1947/13 im Ortsteil Unholzen wurde mittlerweile vom gerichtlich beauftragten Sachverständigen Ing. Martin Luxner geschätzt. Der Verkehrswert für dieses als exklusiv eingestufte Grundstück wurde mit € 414,00/m<sup>2</sup> angegeben. Dieser Preis ist nunmehr Kaufvertragsgrundlage für die beschlossene Ausübung des Vorkaufsrechtes. Die Stellungnahme der Familie Schlögl ist abzuwarten, bevor weitere Schritte veranlasst werden können.

#### **b) Dorfzentrum – Architektenwettbewerb (Bgm. Walter Osl)**

Die auf 17.11.2020 angesetzte Jurysitzung musste aufgrund der aktuellen Covid19-Situation auf den 11.12.2020 verschoben werden.

#### **c) ÖBB-Unterinntalbahn – UVP-Verhandlung (Bgm. Walter Osl)**

Der angesetzte Erörterungstermin (03.11.2020) musste ebenfalls gestrichen werden. Die eigentliche UVP-Verhandlung wird nunmehr als Videokonferenz vom 23.11. – 25.11.2020 durchgeführt. Diese Art der Verhandlung wird von den Gemeinden kritisch gesehen und von Dr. Söllner eine Verschiebung bzw. eine Präsenzverhandlung beantragt.

#### **d) Corona-Maßnahmen (Bgm. Walter Osl)**

Die neuerlich verordneten Einschränkungen haben wiederum Auswirkungen für die Gemeinde- und Bildungseinrichtungen. Schule und Kindergarten steht nur für unbedingten Bedarf zur Verfügung. Die Aufrechterhaltung des Schulbuses sowie des Küchenbetriebes ist abzuklären. In der Musikschule ist maximal nur noch Einzelunterricht möglich. Die Bücherei bleibt geschlossen. Zur Bewältigung dieser Corona-Maßnahmen ist die Mithilfe aller notwendig.



Nachdem keine Wortmeldungen mehr waren, schloss Bgm. Walter Osl die Gemeinderatssitzung um 21.30 Uhr.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 9 Seiten.

Es wurde zugesandt, genehmigt und unterzeichnet.

Angerberg, am 16.11.2020

-----  
Der Bürgermeister

-----  
Gemeinderat

-----  
Gemeinderat

-----  
Der Schriftführer